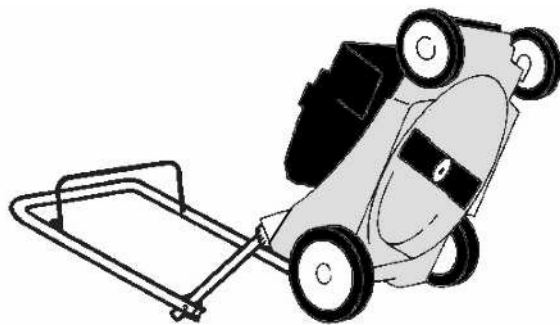




SERVICE - INFO

Reinigung des Rasenmähers:

Zum Reinigen des Rasenmähers darf das Gerät ausschließlich nach hinten gekippt werden da ansonsten austretende Flüssigkeiten die Funktion des Mähers beeinträchtigen werden.



- Warten Sie bis der Motor kalt ist!
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab! (siehe Motorenbedienungsanleitung)
- Reduzieren Sie die Kraftstoffmenge im Tank auf ein Minimum!
- Tragen Sie Schutzhandschuhe!
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserdruck!
- Prüfen Sie nach dem Reinigen den Ölstand im Motor!

Mäher reinigen

Nach jedem Gebrauch sollten Sie Ihren Rasenmäher gründlich reinigen. Speziell die Unterseite, das Messer und die Messer-Kreislaufbahn sowie die Auswurfkanäle sollten frei von groben Grasresten sein.

Durch lösen der Flügelmuttern kann der Mäher dazu auf den Hinterrädern aufgestellt und über die Holm-Unterteile abgestützt werden. Dabei muss vorher der Kraftstofftank entweder leer gefahren oder entleert werden. Evtl. aus dem Vergaser auslaufendes Benzin kann mit einem Lappen aufgefangen werden (Beachten Sie hierzu auch die Angaben in der separaten und dem Gerät beiliegenden Motor-Gebrauchsanweisung. Dabei muss vorher der Zündkerzenstecker abgezogen werden. Gleich nach dem Mähen lassen sich Schmutz und Grasreste am leichtesten entfernen. Festsitzende Grasreste und Schmutz an der Unterseite des Mähergehäuses stören den Grasauswurf und beeinträchtigen die Schnittqualität. Festsitzender Schmutz am Messer führt zu Unwucht und damit zu Vibration. Kontrollieren Sie auch, ob der Auswurfkanal nicht durch Grasreste verstopft wird. **Spritzen Sie den Mäher nicht mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger ab.** Der Motor sollte trocken bleiben. Die äußeren Gehäuseteile sind mit einem Lappen ganz einfach sauber zu halten. Aggressive Reinigungsmittel wie z.B. Kaltreiniger oder "Verdünnung" dürfen nicht verwendet werden.